

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

282 (15.10.1879) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 282. Zweites Blatt.

Mittwoch den 15. Oktober

1879.

Landesgewerbehalle.

21. Wir machen hiermit bekannt, dass eine Abtheilung unserer Bibliothek zu einer Vorbildersammlung hergerichtet worden ist, welche die muster-gültigen, kunstgewerblichen Entwürfe nach Art und Stil geordnet enthält. Dies ist nur möglich gewesen durch Auflösen einer Reihe von Werken, welche in Folge dessen als solche in der Bibliothek nicht mehr vorhanden sind. Die Abbildungen sind auf 2482 Tafeln gleicher Größe aufgezogen und werden in 90 Mappen aufbewahrt. Der Besuch der neuen Sammlung findet zu den gleichen Zeiten wie bei der Bibliothek statt; die Benutzung ist für die Ortsangehörigen auf das Lokal selbst beschränkt, an Auswärtige können die Tafeln unter Umständen auch ausgeliehen werden.

Meidinger.

* Ruppurrerstraße 40 ist im 3. Stock ein gut möbilitres Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten.

Ein einfach möbilitres Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Zirkel 35 im Hinterhaus im 3. Stock.

* Wilhelmstraße 17 ist im 2. Stock ein kleines, gut möbilitres Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten.

Zimmer, ein schön möbilitres, ist Ecke der Spitalstraße, Eingang Kreuzstraße 22 zu vermieten.

3.1. Zwei hübsch möbilitre Parterrezimmer (Boden- und Schlafzimmer) in einem guten Hause mit freier Aussicht, sind sofort an einen Herrn oder an eine Dame zu vermieten. Auf Wunsch sind auch Frühstück und Nachessen im Hause zu haben. Adressen wollen gefl. im Kontor des Tagblattes unter L. 400 abgegeben werden.

* Rähringerstraße 27, 1 Treppe hoch, sind ein gut möbilitres Zimmer, nach der Straße gehend, nahe dem Polytechnikum, sowie ein einfach möbilitres Zimmer an einen oder zwei solide Arbeiter billig zu vermieten.

* Ein schön möbilitres Zimmer, mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehend, ist Kreuzstraße 22, zwei Treppen hoch (Ecke der Spitalstraße), zu vermieten.

* Akademiestraße 1 ist ein gut möbilitres, in den botanischen Garten sehendes Mansardenzimmer sogleich oder bis 1. November an einen soliden Herrn zu vermieten.

* 21. Kronenstraße 4, parterre, ist ein fein möbilitres Zimmer zu vermieten.

* Fasanenstraße 7 ist ein schönes, zweifelnstriges, auf die Straße gehendes Zimmer auf 23. Oktober oder sogleich möbilit oder unmöbilit zu vermieten.

* Schützenstraße 26 ist im 3. Stock ein gut möbilitres, auf die Straße gehendes Zimmer an eine solide Person sofort billig zu vermieten.

* Marienstraße 1 ist im 3. Stock ein möbilitres Zimmer sogleich oder auf 1. November zu vermieten.

* Ein einfach aber gut möbilitres, auf die Straße gehendes Zimmer, ist sogleich oder später an einen stillen, soliden Herrn oder an ein Frauenzimmer billig zu vermieten. Näheres Akademiestraße 11, parterre.

* Kronenstraße 42, zwei Stiegen hoch, ist sogleich ein schön möbilitres Zimmer, mit 2 Kreuzstücken nach der Straße gehend, zu vermieten.

* Adlerstraße 23 ist im 3. Stock ein freundliches, gut möbilitres Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

* Bei einer achtbaren Familie wird für einen jungen Mann, wohnhaft in der Kronenstraße, ein einfach möbilitres Zimmer mit gutem Bett, sogleich zu mieten gesucht. Näheres Mühlburgerstraße, Brauerei Brinz.

* Zwei oder drei hübsche Zimmer, möbilit oder unmöbilit, in guter Lage, werden zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe wollen unter Schiffe F. R. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Dienst-Anträge.

* Ein junges Mädchen vom Lande, welches in der Hausarbeit tüchtig ist, wird sogleich in Dienst gesucht: Kronenstraße 16.

Ein braves, ehrliches Mädchen, soliden Charakters, welches im Nähen und Bügeln tüchtig bewandert ist und Zimmerarbeit zu verrichten hat, findet sofort Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine gut empfohlene, gesunde Person, welche Liebe zu einem Kinde hat, findet sofort Stellung. Näheres Rähringerstraße 78 eine Stiege hoch.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht im Gasthaus zur goldenen Waage.

* Ein einfaches Mädchen, welches Zimmer reinigen und gut mit Kindern umgehen kann, findet sogleich eine Stelle: Ecke der Kaiser- und Fasanenstraße im Laden.

* 21. Ein Mädchen, welches empfohlen wird und gut kochen kann, findet sogleich als alleinstehendes Mädchen in einer ruhigen Haushaltung Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein erfahrenes Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und selbstständig kochen kann, wird für auswärts gesucht. Zu erfragen Marienstraße 18, parterre.

Dienst-Gesuche.

* Ein einfaches, braves Mädchen aus guter Familie, welches einer Küche vorstehen kann, auch gut nähen und bügeln kann sucht Stelle, entweder in die Zimmer oder in eine bessere Küche. Eintritt sogleich. Zu erfragen Kaiserstraße 187 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein Mädchen aus guter Familie, versehen mit Zeugnissen, welches bürgerlich kochen, bügeln und sonst alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 37 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle: Kronenstraße 7 im Hinterhaus, eine Stiege hoch.

* Ein solides Mädchen (katholisch) mit autem Zeugnis, welches etwas kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten, auch etwas nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle. Näheres Spitalstraße 36 im 2. Stock.

* Ein fleißiges Mädchen, das alle häuslichen Arbeiten versehen und auch kochen kann, sucht sofort eine passende Stelle. Adressen beliebe man unter E. S. T. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sowie etwas nähen und bügeln kann und auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Kaiserstraße 177 im 4. Stock des Hinterhauses, rechts.

Zu cediren:

3.1. 7000 M., 8000 M., 14000 M. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes unter R. 1320 abgegeben werden.

Schneider-Gesuch.

* Ein Arbeiter auf Wochenlohn findet dauernde Beschäftigung: Marienstraße 16.

Buchbinder-Gesuch.

2.1. Ein guter Arbeiter findet dauernde Beschäftigung bei

Joh. Spiegel, Buchbinder,

Kaiserstraße 44.

Stellen-Gesuche.

* Ein zuverlässiger Herrschaftsdiener, welcher die besten Zeugnisse aufweisen kann, sucht eine Stelle. Auch würde sich derselbe zur Bedienung von einem oder zwei Herrn eignen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein lediger, mit den besten Zeugnissen versehen Gärtners, welcher sich auch zu andern Arbeiten verwenden lässt, sucht Stellung. Anträge nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 100 entgegen.

Bekanntmachung.

Nr. 452. Vertilgung unbrauchbarer Gerichtsakten betreffend.

Die bei dem diesseitigen Gerichtshof vorhandenen, bis zum 1. April 1844 erwachsenen Akten, über bürgerliche Rechtsstreitigkeiten der in §. 5 Ziffer 3 der Verordnung vom 8. April 1833 bezeichneten Arten sind zur Vertilgung ausgeschieden worden und steht es den Beteiligten frei, innerhalb 4 Wochen um Rückgabe der von ihnen oder ihren Rechtsvorfahren zu dergleichen Akten gegebenen Beweiskunden nachzusuchen.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1879.

Groß. Bad. Landgericht.

Serger.

Schäfer.

Fahrrad-Versteigerung.

Richterlicher Verfügung zufolge werden am

Wittwoch den 15. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

hier im Pfandlokal gegen Baarzahlung versteigert:

- 1) 1 Schreibtisch;
- 2) 1 Kanapee, 1 Tisch und 2 aufgerüstete Betten;
- 3) 1 Nähmaschine, 40 Paar Holenträger;
- 4) 1 Kanapee, 1 Kommode, 2 Schifftoniers, 1 Schreibtisch, 1 Pfeilerkommode, 1 Spiegel, Küchenschrank und Verschließens.

Karlsruhe, den 14. Oktober 1879.

Hägler, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Durlacherstraße 53 ist im Vorderhaus im 1. Stock auf 23. Oktober eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 10 im 2. Stock.

* Kaiserstraße 179 ist eine kleine, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör an eine oder zwei Personen zu vermieten.

* 21. Luisenstraße 24 ist im 3. Stock eine Wohnung, mit 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Ruppurrerstraße sind in freundlicher Lage eine Wohnung von 3 und eine solche von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher per 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Ruppurrerstraße 42, 1 Stiege hoch.

* Werderstraße 16 sind auf 23. Oktober zu vermieten: der 2. Stock von 4 großen Zimmern und Balkon sammt Zugehör und der 3. Stock von 4 großen Zimmern sammt Zugehör. Zu erfragen über dem Hof.

* Eine Wohnung im 2. Stock, auf die Straße gehend, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzplatz, mit Wasserleitung versehen, ist auf den 23. Oktober an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres Querstraße 27 im Laden.

* Eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer und Keller, ist sogleich zu vermieten. Näheres Rähringerstraße 3.

* Zu vermieten: eine Wohnung von 3 schönen Zimmern, Küche sammt Zugehör, sogleich oder später beziehbar. Näheres Schützenstraße 30, parterre.

Zimmer zu vermieten.

* Schützenstraße 10, gegenüber dem Manningschen Garten ist im 1. Stock ein großes Zimmer mit 2 Kreuzstücken zu vermieten.

3.2. Ein ordentlicher, anständiger, christlich vom Militär entlassener, zuverlässiger, junger Mann, der mit Pferden umzugehen versteht, häusliche und landwirtschaftliche Arbeiten besorgen kann, sucht Stelle als Kutsher, Hausbursche, Arbeiter oder dergl. Näheres unter Z. 61586a bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Beschäftigungs-Gesuch.
Zwei junge gebildete Mädchen empfehlen sich im Kleidermachen in und außer dem Hause und sichern moderne und pünktliche Ausführung zu. Zu erfragen Marienstraße 18 parterre.

Empfehlung.
Eine Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von feinen und einfachen Kleidern unter Zusicherung geschmackvoller und pünktlicher Bedienung bei billigster Berechnung. Auch würde dieselbe noch einige Kunden außer dem Hause annehmen, per Tag 1 M. 60 Pf. Näheres Werberstraße 42 im 4. Stock.

Verloren.
Ein Dienstmann verlor am Dienstag früh sein Schreibbuch (Babischer Geschäftskalender). Der Finder wird ersucht, dasselbe Waldstraße 49 im Hinterhaus abzugeben.

Entlaufener Hund.
Vom 13. auf 14. Oktober ist ein großer, langhaariger Hund, weiß mit schwarzen Flecken, auf den Namen „Jei“ hörend entlaufen oder abhanden gekommen. Wer über den Verbleib desselben genaue Nachricht geben kann oder ihn zurückbringt, erhält entsprechende Belohnung bei Aug. Scherer, verl. Kriegsstraße, nächst dem Militärspital. — Vor Ankauf wird gewarnt.

Landes-Gewerbehalle.
Ein ungebrauchter, brauner und mehrere ältere Schönsen werden billig abgegeben.

Verkaufsanzeigen.
Ein noch fast neuer Sanztopfsofen ist billig zu verkaufen: Schwabenstraße 1 im Hinterhaus parterre.

Hirschstraße 34 sind im Vorderhaus im 3. Stock billig zu verkaufen: 1 gewirkter Schawl, 1 Deckbett, 2 Reisetaschen, Manns-Kleider, Pfeilerkommode, 1 spanische Wand, 2 Oelradbilder, 1 Koblenemier für Kuffen, 1 Paar hohe Stiefel, 1 Leinwand ohne Bekne, 1 Stuhlbüchse.

Einige gut erhaltene Gaslöhre, worunter 1 dreiarmiger und 1 Dyra, sind billig zu verkaufen: Adlerstraße 15, parterre.

Ein Bierpressen mit Luft- und Wasserdruck in im billigen Preis zu verkaufen bei A. Ritzinger, Herrenstraße 34.

Kreuzstraße 5 ist ein Kanapee wegen Mangel an Platz zu verkaufen.

Ein sehr bequemer Schlaf-Diván, mit braunem Bolldamast bezogen, mit Schublade und Matrassen, reeller Werth 100 M., wird Verhältnisse halber um 60 M. verkauft: Spitalstraße 38 parterre, beim Tapezier.

Eine große Partie verschiedener Weinflaschen wird billig abgegeben: Kaiserstraße 101.

Eine noch ganz neue Doppelstiepphische Nähmaschine ist sofort wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Waldstraße 33 im 2. Stock links.

2.1. Zu verkaufen: Schifffahrtes, halbfranzösische Bettladen, verschließbare Gänsekäse für 2 und 3 Gänge: Bahnhofstraße 32.

Ein großes, grünes Damast-Kanapee mit 3 Stühlen, bereits neu, ist zu verkaufen: Kronenstraße 16.

Eine juristische Bibliothek wird ganz oder nach Auswahl abgegeben: Akademiestraße 25.

Kauf-Gesuche.
2.1. Ein großer, gut erhaltener Sanztopfsofen wird zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu kaufen wird gesucht: ein Vorkensfenster, circa 1,05 m breit und 1,91 m hoch. Adressen wolle man abgeben Kaiserstraße 14 b im 3. Stock.

2.1. Kaiserstraße 19, 2. Stock, wird ein kleines, gut erhaltenes Büffet zu kaufen gesucht.

Eine gangbare Wirthschaft, wobei Kleinschlächterei betrieben werden kann, wird zu pachten gesucht. Zwischenhändler verboten. Offerten unter A. H. Nr. 101 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.1.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungswechsel.
2.1. Mein Geschäftelokal befindet sich von jetzt ab Kreuzstraße 22, parterre, gegenüber der Mädchenschule.
F. Wankmüller,
Juwelier und Goldarbeiter.

Frische holl. Soles, Kieler Bückinge, Speckbückinge, Elb- und russ. Caviar, Salz-Laberdan.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neue holl. Vollhäringe per Stück 12 Pf., marinierte Häringe, Sardinien, Speckbückinge, Makrelen
empfehlen sich
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Kieler Bückinge
frisch eingetroffen bei
Fr. Wickershelm,
Herrenstraße 25.

Offenbacher Würst, geräuch. Zungen
empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neue holländische Häringe, 1 Stück 12 Pf., 10 Stück 1 M.
N. Schnupp,
Kaiserstraße 115, Eingang Adlerstraße.

Hülsenfrüchte
in neuer Waare empfiehlt die
Materialwaarenhandlung,
Karl Roth,
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Einen vorzüglichen
ungarischen Rothwein
à M. 1.10 per Flasche
empfehlen
M. Altmann, Zirkel 10.

Reelle Waare.
Kirschenwasser
per Flasche M. 1.70, M. 2.20, M. 2.40,
Zwetschgenwasser M. 1.10—95 Pf.,
Nordhäuser Kornbranntwein 55 „
Berliner Kümmelbranntwein 55 „
Trester-Branntwein 60 „
empfehlen
F. Kunzer,
Karlsstrasse 35.

Flaschenbier!
Empfehle hiezu:
Sinner'sches Lagerbier per Flasche 18 Pf.,
Exportbier „ „ 20 „
Erlanger ditto „ „ 24 „
Münchener ditto „ „ 24 „
Münchener ditto „ „ 30 „
In vorzüglicher Qualität und großer Haltbarkeit. Durch richtige Behandlung des Bieres und äußerste Reinigung der Flaschen kann jedes für ein wohlschmeckendes Bier garantiren.
Julius Werner, Bier-Depot,
Steinstraße 11.

Weiß und rothe Tischweine, französische Weine, ungarische Weine, Champagner, Malaga, Liqueure, Punschessenzen etc.,
empfehlen unter Garantie
M. Altmann, Zirkel 10.
Muster stehen jederzeit zu Diensten.

DR. PATTISON'S Gichtwatte
bestes Heilmittel gegen
Gicht und Rheumatismen
aller Art als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnerkrankungen, Kopf-, Hand- und Fußgicht, Glieder- und Rücken-, Rücken- und Lendenweh.
In Paketen zu 1 Mark und halben zu 60 Pf. bei
W. L. Schwaab, Amalien- und Karlsstrasse-Ecke.
(H. 6300).

Prima Stearinzerzen, 1 Pfd. 80 Pf., 10 Pfd. M. 7.50.
N. Schnupp,
Kaiserstraße 115, Eingang Adlerstraße.

Stahlpläne, Fußbodenglanzlade
empfehlen die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.



Nachthauben in Piqué und Batist, Negligehauben von 20 Pf. bis M. 10.50.

Wollene Jäckchen	à No.	50,
„ Socken das Paar	à „	40,
„ Strümpfe das Paar	à „	70,
„ Kinderstrümpfe das Paar	à „	40,
„ Unter-Beinkleider	à „	75,
„ Unter-Jacken das Stück	à „	1,—
„ Damenhemden das Stück	à „	1.25,
„ Herrenhemden mit leinenen Einsätzen das Stück	à „	2.80,
„ Hemden-Einsätze	à „	20,
„ Leinen	à „	40,
„ Lein. Taschentücher 1/2 Dtzd.	à „	1.40,
„ Corsetten beste Façon das Stück	à „	2,—
„ Kleine Vorhänge	à „	20,
„ Grosse Hausschürzen leinen	à „	30,
„ das Stück	à „	50,
„ Bettdecken	à „	2,—
„ gewebte Damen-Röcke	à „	1.50,
„ Flanell-Röcke	à „	4,—

empfehlen
Heinrich Cramer,
Herrenstrasse 19.

Wegen Umzug
verlaufe ich meine sämtlichen Schuhwaaren zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
S. Heinz, Kaiserstraße 148.
Vom 23. Oktober an befindet sich mein Laden Kaiserstraße 141, beim Marktplatz.



Taschentücher mit buntem Rand und handgestickten Buchstaben zu 45 Pf.

Apfelmoss, süßen, rauschen und hellen per Liter 20 Pfz. (selbst-geseltert), empfiehlt die Landesproduktionshandlung von Ph. Fr. Kühn, 11 Waldstraße 11.

Milch (süß und gesünder), Rahm (süß und sauer), Oberländer Butter, Eier, sämtliche Gemüße, Sauerkraut à 12 Pf. per Pfund, Gurken, schönes Obst sowie sämtliche Utensilien empfiehlt billigt Frau Bürste, Kronenstr. 16.

Bei J. Bang in Tauberbischofsheim ist erschienen und durch alle Buchhandlungen und Buchbinder des Landes zu beziehen:

Der Civilprozeß im Großherzogthum Baden. Badischer Selbstanwalt 33.

Anleitung zur Selbstbejorgung aller Rechtsgeschäfte ohne Anwalt. Unserm Buch ist außer dem Civilprozeß ein Anhang beigegeben, welcher enthält: 1. Gerichtskosten; a) Gebührenordnung für Gerichts-vollzieher; b) Gebührenordnung für Beugen und Sachverständige, Gebührenordnung für Anwälte; 2. Rechtsverhältnisse der gewerblichen Arbeiter und Lehrlingsverhältnisse, Verhältnisse der Fabrikarbeiter; 3. Dienstboten-gesetz; 4. Wechselrecht; 5. Wechselstempelgesetz; 6. Gesetz über Blehmängel; 7. Verzeichnis sämtlicher Gerichtsstellen des deutschen Reichs. Wie eröffnen andurch eine neue Subscription zum Preise von 2 M. 50 P. In Ganz-leinwand geb. mit Goldprägung 3 M. 50 P.

Todesanzeige. Freunden und Bekannten die Trauernachricht, daß unsere liebe Frau, Mutter und Schwester Margarethe Vogel heute früh 1/5 Uhr nach schwerem Leiden sanft entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bittet der trauernde Gatte nebst Kindern: Ignaz Vogel, Handelsmann. Karlsruhe, den 14. Oktober 1879.

Die Beerdigung findet Donnerstag Vormittag 11 Uhr vom neuen Friedhofe aus statt.

Philharmonischer Verein. 21. Ginetratener Hindernisse wegen findet die I. Probe zu „Bruch's Glocke“ nur Donnerstag den 16. d. M., Abends 7 Uhr in der Töcherschule (Kreuzstraße) statt.

Polyhymnia. 32. Samstag den 25. Oktober findet unsere erste Abendunterhaltung statt. Aufnahmsgesuche bittet man bei dem I. Vorstand Herrn Hermann Gapp, Hotel 25, schriftlich einzureichen.

Großherzogliches Hoftheater. Mittwoch den 15. Okt. Theater in Baden. 1. Abonnementsvorstellung. Meister Martin und seine Gefellen. Operndichtung in 3 Akten nach E. T. A. Hoffmann's Erzählung von Schröder. Musik von W. Weißheimer. Anfang 1/2 7 Uhr. Donnerstag den 16. Oktober. Aenderung der Abonnementsnummer. IV. Quart. 114. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt: Der Kaufmann von Venedig. Schauspiel in 5 Akten von Shakespeare; überseht von W. A. Schlegel.

Coupons per 1. November werden schon jetzt ohne Abzug an unserer Kasse eingelöst. Straus & Co.

Band- und Modewaaren-Lager von H. Landauer, Kaiserstraße 183. Für kommende Saison empfehle ich in großer Auswahl: Filzhüte, Hutformen, Blumen und Federn. Das Neueste in Stoffen, Sammetn, Besatz-Artikeln, Schleiern, Bändern und Spitzen. Durch günstige Einkäufe bin ich in Stande, sämtliche Artikel sehr billig abzugeben.

Für Gärtner! Immortellen in Originalbündeln, per Bund 30 Pfennig empfiehlt Wilh. Daumiller, Blumenfabrik, 7 Friedrichsplatz.

Hornschweinbürsten, als: Strupfer, Lambris, Fasz, Pferd- und Möbelbürsten, Teppich- und Straßenbesen etc., ihrer Dauerhaftigkeit wegen sehr zu empfehlen, empfiehlt und ladet zu deren Bestätigung freundlichst ein Emil Vogel, Kaiserstraße 149.

Wiener Schuhlager. H. Landauer, Kaiserstraße 183, empfiehlt für kommende Winter-Saison eine große Auswahl für Herren, Damen und Kinder: Filzschuhe und Filztiefel, Damen-Lederstiefel in ausgezeichneter Form und guter Façon à 7, 7.50 und 8 Mark das Paar, Herrenstiefeletten von 9 bis 14 Mark, Gummischuhe in großer Auswahl, alle Sorten Kinder-, Knaben- und Mädchenstiefel, Tanzschuhe in jeder Art zu billigen Preisen. Reparaturen rasch und billig.

Wirthschafts-Empfehlung. Unter'm Heutigen habe das „Casibaus zur Sonne“ hier übernommen. Durch gute Speisen und Getränke, sowie eine aufmerksame Bedienung werde mir die Gunst der geehrten Gäste zu erwerben und zu erhalten suchen. Aug. Scheeder, Metzger.

Concert-Anzeige

Die Unterzeichneten veranstalten im Laufe dieses Winters vier Kammermusikabende, wozu folgende Compositionen zur Aufführung in Aussicht genommen sind: Quartette von Haydn (B-dur); Mozart (C-dur); Beethoven (D-dur Op. 18 und E-moll Op. 59); Raff (D-dur Op. 192. Die schöne Müllerin) zum ersten Male; Dessoff (F-dur Op. 7); Quintett von Schubert (C. dur Op. 163); Trio von Schumann (D-moll); Trio von Beethoven (B-dur Op. 97); Clavierquartett von Brahms (G-moll); Duo für 2 Violinen von Spohr; Suite für Clavier und Violine von Ries zum ersten Male.

I. Kammermusik-Abend

unter gefälliger Mitwirkung des Großh. Hof-Opernsängers Herrn Stritt und des Pianisten Herrn Lang. — Anfang 7 Uhr.

Abonnements für vier Abende:

- Reservirter Platz 8 M. — K
- Nichtreservirter Platz 5 M. — K
- Außer Abonnement: 2 M. 50 K
- Nichtreservirter Platz 1 M. 50 K

Billete sind in den Musikalienhandlungen von Dörr, Frey und Schuster zu haben.
Freiberg, Steinbrecher, Gluck, Windisch.

Fremde

übernachten hier vom 13. auf den 14. Oktober.
Deutscher Hof. Lichtenberger, Kfm. v. Bern. Barth, Kfm. v. St. Jgen. Hossan m. Fam. a. Afrika. Fröh, Dr. jur. v. Würzburg.
Erbringen. von Klüber, Mittlstr. v. Weinheim. von Hübner v. München. Dr. Witt, Telegraphen-Ing. Brodelmann, Telegraphen-Sekretär u. Simons v. Berlin. Drigles, Ing. v. Bütz. Heitesuf, Ing. von Bretten. Raab, Ingenieur v. Frankfurt. Richter, Kaufm. von Weiskel.
Geiß. Fleischer, Kfm. v. Zweibrücken. Köger, Kfm. v. Köln. Senning u. Lypenmayer, Kfm. v. Stuttgart. Frey, Kfm. v. Lobnau. Haas, Kfm. v. Greiz. Pfug, Kfm. v. Straßburg. Kolb, Kfm. v. Ludwigsburg. Hof, Lehrer m. Frau v. Krausheim. Sommer, Schneidermeister v. Frankfurt. Kehler, Pfarrer v. Reddingen. Kempf, Amtsrichter m. Frau v. Willingen. Fischer, Apoth. v. Weiskelheim.
Geldene Traube. Köchler, Weber v. Grastig. Robert, Künstler m. Frau v. Wogdenburg. Jangg, Stud. v. Bern. Schenk, Kfm. v. Neuhütten. Vokenshauer, Bäcker u. Keryff, Bierbrauer v. Durlach. Fel. Dresse v. Greifeld. Gams, Kfm. v. Zug.
Grüner Hof. Obendorfer, Kaufm. v. Mannheim. Lehmann, Kfm. v. Bruchsal. Rothschild, Kfm. v. Freiburg. Dunger, Kfm. von Bregenz. Siedo, Kaufm. m. Frau v. Heidelberg. Dayer, Kfm. v. Neutlingen. Wayer, Kfm. v. Frankfurt. Weill, Weinhdl. v. Landau. Weisacker, Bierbr. v. Walsberg. Schneider, Lech. v. München. Frisch, Pils. v. Mainz. Lang, Oberamtman v. Weiskel.

heim. Schumann, Fabr. von Gutenberg. Engelbert, Lehrer v. Frankfurt.
Hof von Holland. Kfm. Fabr. v. Oberkirch. Schurr u. Vogt, Monteurs v. Schwab.
Hotel Germania. v. Blumenstein, Offiz. v. Frankfurt. West, Ing. v. Basel. Dr. Haas von Osnabrück. Westhaas v. Ebersfeld. Diefenbach, Reg. Rath v. Stuttgart. Herzog mit Frau von Säckingen. Birle, Pils. v. Kagenfurt. Kimmle, Kfm. v. Straßburg. Kofert, Kfm. v. Höchst. Gensbourg, Kfm. v. Kolmar. Kuhn/Kfm. v. Stuttgart. Wegger, Kaufm. v. Eisenach. Kron u. Dreyfuß, Kfm. v. Mühlhausen. Goldstein, Kfm. v. Ebersfeld. Köcher, Kfm. v. Dr. Auerbach v. Weiskel. Ober. Bart. v. Nizza. Graf Douglas m. Fam. u. Dienerschaft von Konstanz. Frau Intendant Scholl von Amorbach. Kuntz v. Freiburg. v. Hellas, Oberlandesgerichtsrath v. Mannheim. Endmann v. Käferthal. Keullinger m. Frau v. Paris. v. Peter, Rechtsanwalt von Mannheim. Müller v. Köln.
Hotel Große. Frech, Ministerialrath v. Mannheim. Guitmann, Fabrikant v. Ste Marie. Dr. Lachmann u. Reinhard v. Ueberlingen. Dahn, Fabr. v. Berlin. Müllisch, Kaufm. v. Dresden. Schaben, Kaufm. v. Köln. Kubin, Kfm. v. Straßburg. Kriederichs, Kfm. v. Frankfurt. Rothschild, Kfm. v. Mühlhausen. Dilger, Kfm. v. Ravensburg. Keiz, Kfm. v. Rhepd. Lehmann Kfm. v. Hannover. Städtich, Kaufm. v. Leipzig. Hierholz, Kfm. v. Straßburg. Müller, Kaufm. v. Weiskel. Lepp, Kfm. v. Stuttgart. Lambert, Kfm. v. Brüssel. Köcher, Pils. v. Ebersfeld. Darmmann, Fabrikant v. Ebersfeld. Sienhammer, Fabr. v. Köln.
Hotel Stoffeth. Keg, Kfm. v. Korrach. Stern,

Kfm. v. Straßburg. Werner und Santermann, Kfm. v. Bremen. Blumenegger, Kfm. v. Prag. Fegensfitter u. Kagenmayer, Kfm. v. Berlin. Dreimayer, Bürgermstr. v. Mannheim. Neufeld, Landwirtsch. v. Neutlingen.
Hotel Tauhäuser. Schöbinger, Fabr. v. Bergfeld. Osterdinger, Kfm. v. Nürnberg. Ransdorf von Interlachen. Häuser v. Stalg. Bänder von Gemming.
König von Preußen. Lieber, Kfm. mit Sohn v. Fiesingen. Schuster, Privat. von Freiburg. Roth, Schreiner v. Heroldsheim. Genie, Kaufm. von Landau. Schwab, Kfm. von Schwab. Stochhauser, Kaufm. von Wien. Nitz, Kfm. v. Gansst. Diener, Kfm. v. Weiskel.
Raffener Hof. Lehmann, Kfm. v. Weiskel. Haas, Kfm. v. Mannheim. Eissig, Kaufm. v. Jochen. Weill, Kfm. v. Weiskel. Bauer, Kaufm. v. Badbrunn. Sachs, Kfm. v. Berlin. Selig, Kfm. v. Mannheim.
Prinz Max. Müller, Steuer-Inspr. v. Mannheim. Weber, Kfm. v. Ludwigsburg. Kreisel, Kfm. v. Görtz. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Ando, Kfm. v. Würzburg. Baumgartner, Kfm. v. Langensfeld. Strecker, Kfm. von Frankfurt. Schramm, Kfm. v. Prag. Walther, Kfm. v. Stöckhan. Wachenheimer, Kaufm. von Kuppenheim. Redder, Eisenbahnsekretär von Saarbrücken. Gluck, Eisenbahnsekretär v. Straßburg.
Wein Wilhelm. Köbner, Kfm. v. Wien. Köpfler, Kfm. v. Freiburg. Pfiffel, Kfm. v. Hamburg. Köpfler, Kfm. v. Hornberg. Schumacher, Kaufm. von Agram. Sünler, Fabr. v. Konstanz. Flusser, Def. v. Heidelberg. Grötel, Fabr. von Breslau. Eufstle, Fabr. von Dresden.
Silberner Anker. Semmer, Metzgermstr. von Brombach. Jungmann, Wärlber. v. Oesfeld. Wein, Wärlber. v. Weiskel.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

- Mittwoch den 15. d. M., Vormittags 8 1/2 Uhr v. Straf-Kammer.
- J. A. S. gegen Johann Schmidt von Hemsheim, wegen widerrechtlicher Zerstörung einer Urkunde.
 - J. A. S. gegen Rudolf Klingel und Gen. von Erzingen, wegen Körperverletzung.
 - J. A. S. gegen Andreas Klingel von Erzingen, wegen Unterschlagung.
 - J. A. S. gegen Michael Künzler von Greisbach, wegen Diebstahls.
 - J. A. S. gegen Pauline Schmidt von Willbad, wegen Diebstahls.
 - J. A. S. gegen Johann Bolt von Neuhäusen, wegen Diebstahls.
 - J. A. S. gegen Ambros Frey und German Sparr von Hohenwart, wegen Körperverletzung.
 - J. A. S. gegen Christian Köpfler von Langenbrand, wegen Diebstahls.

Abfahrt der Eisenbahnzüge von Karlsruhe vom 15. Oktober 1879 an.

Nichtung nach Heidelberg: Würzburg: Mannheim	Nichtung nach Mannheim über Eggenstein etc. (vom Haupt-Bahnhof)	Nichtung nach Offenburg: Basel: Konstanz	Nichtung nach Pforzheim: Mühlacker	Nichtung nach Bretten: Eppingen.
2 ¹⁵ Nachts Schnellz. Nr. 40, I. II. III.	5 ⁴⁵ Morgens Zug Nr. 122.	1 ⁵ Nachts Schnellz. Nr. 39, I. II. III.	7 ³⁵ Morgens Zug Nr. 164.	6 ⁰⁰ Morgens Zug Nr. 132, III. II.
7 ⁰⁰ Morgens Zug Nr. 3.	10 ⁰⁰ Morgens Zug Nr. 124.	3 ²⁰ Nachts Schnellzug Nr. 7 u. Gem. Zug Nr. 301, I. II. III.	10 ⁵⁵ Morgens Schnellz. Nr. 106, I. II.	9 ⁵⁰ Morgens Zug Nr. 134.
9 ⁰⁰ Morgens Zug Nr. 4.	1 ⁵⁵ Nachmitt. Zug Nr. 126.	7 ¹⁰ Morgens Zug Nr. 16.	12 ²⁵ Mittags Zug Nr. 103.	12 ¹⁵ Mittags Zug Nr. 100.
10 ⁵⁰ Morgens Schnellz. Nr. 6, I. II. III.	6 ¹⁰ Abends Zug Nr. 123.	10 ⁴⁵ Morgens Zug Nr. 21.	2 ³⁰ Nachmitt. Eilzug Nr. 170, I. II. III.	6 ¹⁰ Abends Zug Nr. 103.
12 ⁰⁰ Mittags Zug Nr. 5.	12 ⁰⁰ 2 Nachts Schnellz. Nr. 32, I. II.	Nichtung nach Marau (vom Haupt-Bahnhof)	5 ¹⁰ Abends Eilzug Nr. 170, I. II. III.	7 ⁴⁵ Abends Zug Nr. 174.
		5 ¹⁰ Morgens Str. 3. u. Verf. Nr. 681, III.	7 ⁴⁵ Abends Eilzug mit Verf. Nr. 608, I. II. III.	10 ¹⁰ Abends Eilzug mit Verf. Nr. 608, I. II. III.
		7 ⁴⁰ Morgens Zug Nr. 183.		
		11 ⁰⁰ Morgens Zug Nr. 186.		
		2 ⁴⁵ Nachmitt. Zug Nr. 187.		
		6 ²⁰ Abends Zug Nr. 189.		

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.